



St. Gallenkirch, 01.10.2013

Niederschrift

über die am Donnerstag, den 26.09.2013, um 20.00 Uhr, stattgefundene 30. Sitzung der Gemeindevertretung von St. Gallenkirch.

Anwesend:

Bgm. Ewald Tschanhenz, Oswald Saler, GR Bertram Rhomberg, Ing. Hansjörg Schwarz, Martin Kleboth, Michael Willi, GR Josef Lechthaler, Anita Hubmann, Herwig Schallner, Kornelia Kasper, Franz Dönz, Lorenz Erhard, Vize-Bgm. Thomas Lerch, Walter Marlin, Robert Tschofen, Manfred Rudigier, Yvonne Grabher-Agueci, Alexander Kasper als Schriftführer;

Dr. Monika Vonier

Die Gastgeber von der OFW St. Gallenkirch: Kdt. Mario Mangard, Werner Maier;

Entschuldigt:

Marcel Marlin, GR Dietmar Lorenzin, Paul Dich, Gabi Juen, GR Alois Bitschnau, Anna Schaidler, Hans-Peter Sattler, Peter Lentsch;

Tagesordnung:

01. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Genehmigung der letzten Niederschrift vom 28.08.2013
03. Berichterstattung an die Gemeindevertretung zum Projekt „Sommerthema“ durch Frau Dr. Monika Vonier
04. Änderung des Flächenwidmungsplanes:
 - a) Netzer Manfred, St. Gallenkirch
05. Berichte des Bürgermeisters
06. Allfälliges

zu Pkt. 1

Bgm. Ewald Tschanhenz eröffnet um 20.10 Uhr die heutige Sitzung, begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Frau Dr. Monika Vonier und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu Pkt. 2

Die Niederschrift über die 29. Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.08.2013, wird gem. § 47 Abs. 1, lit. e Gemeindegesetz, mit einstimmigem Beschluss genehmigt.

zu Pkt. 3

Frau Dr. Monika Vonier präsentiert die Ergebnisse zum Thema „Strategische Positionierung und Entwicklung eines touristischen Sommerangebotes“ und erläutert diese an Hand einer Power-Point-Präsentation. Diese Präsentation ist Bestandteil dieses Protokolles.

Im Anschluss an die Präsentation kommt es zu einer Diskussion innerhalb der Gemeindevertretung zu diesem Thema.

Anfrage von Ing. Hansjörg Schwarz, ob das vorgesehene Areal in Galgenul ausreichend ist, um so etwas zu realisieren.

Der Vorschlag von Dr. Monika Vonier geht dahingehend, eine Machbarkeitsstudie in Auftrag zu geben, um verschiedenste offene Fragen im Hinblick auf den Standort zu klären. Fa. Ecosign wäre hier sicherlich ein möglicher Partner.

Bgm. Ewald Tschanz ist überzeugt, dass ein solches Projekt durchaus Sinn machen würde, dies vor allem im Hinblick auf die touristische Weiterentwicklung des Tourismusortes.

Walter Marlin ist sehr skeptisch, ob die topographischen Möglichkeiten eine solche Realisierung zulassen.

Yvonne Grabher-Agueci glaubt auch, dass sich dringend etwas in unserer Gemeinde tun muss. Sehr wichtig wäre aber auch, dass für junge Menschen neue Möglichkeiten zum Fortgehen geschaffen werden.

Aus Sicht des Bürgermeister wäre es jedenfalls erforderlich, dass eine größtmögliche Geschlossenheit seitens der Gemeindevertretung, für die Realisierung eines Sommerthemas vorliegt.

Ein solches Projekt würde dann voraussichtlich über eine Betriebsgesellschaft abgewickelt und später geführt werden.

Ca. € 30.000,00 würden als 1. Schritt für die Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie benötigt.

Nachdem bei der heutigen Sitzung dieses Thema offiziell Bestandteil der Tagesordnung war, so kann und soll ab jetzt die öffentliche Meinung miteingebunden und auch gehört werden.

zu Pkt. 4

Änderung des Flächenwidmungsplanes:

a) Netzer Manfred, St. Gallenkirch

Der Antragsteller beantragt eine Änderung des Flächenwidmungsplanes, damit eine baurechtliche Genehmigung für eine bereits errichtete Stützmauer auf der Gp. 1214/1 ermöglicht werden kann. Im Vorfeld wurde bereits die Anrainerverständigung durchgeführt. Es liegen diesbezüglich keine Einsprüche bzw. Stellungnahmen vor.

Flächenwidmung:

Gp. 1214/1

von FS Abstellplatz in BW1

567 m²

Die beantragte Änderung des Flächenwidmungsplanes wird von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt.

zu Pkt. 5 - Berichte des Bürgermeisters

Ein planlicher Änderungsvorschlag bezüglich des Gemeindeamtumbaus liegt vor. Der Bürgermeister erläutert die neue Situation. Dieser neue Vorschlag wird seitens der Gemeindevertretung einhellig für gut befunden.

Aquarena – die Ausschreibung für die Heizung ist zwischenzeitlich erfolgt. Die Angebote müssten demnächst eintreffen und sollen bei der nächsten Gemeindevertretungssitzung behandelt werden. Investitionen in die Heizung sind dringend notwendig, um in der Folge Energiekosten einzusparen.

Die Bergrettung St. Gallenkirch hat mit den ersten Abbrucharbeiten im alten Feuerwehrgerätehaus begonnen.

Am 19.09.2013 hat eine Sitzung bezüglich des Ausbaues des Musikpavillons stattgefunden. Dabei wurde angesprochen, in welcher Art und Weise dieses Pavillon ausgestattet werden soll. Josef Lechthaler berichtet der Gemeindevertretung, dass die Bürgermusik bereits über 6 Bühnenelemente verfügt und wenn möglich dafür noch zusätzliche 4 Stück angeschafft werden sollen.

Auch wird noch kurz die geplante Beschirmung des Vorplatzes angesprochen.

Josef Lechthaler begrüßt es sehr, dass dieser Werbepavillon errichtet wird und dann zukünftig für verschiedenste Veranstaltungen zur Verfügung steht.

Lt. Bgm. Tschanhenz wird überlegt, ob nicht auch noch im Gemeindesaal eine dementsprechende Ausstattung bei der Beschallung erfolgen soll.

Herwig Schallner und Vize-Bgm. Thomas Lerch weisen jedoch darauf hin, dass die finanziellen Möglichkeiten mitberücksichtigt werden müssen.

zu Pkt. 6 - Allfälliges

Wie ist der Stand der Dinge in der Angelegenheit Gweilstraße, so lautet eine Anfrage von Robert Tschofen. Lt. Bürgermeister Ewald Tschanhenz wartet die Gemeinde noch auf ein Konzept vom Stand Montafon. Dieses soll in ca. 10 Tagen vorliegen. Lt. Werner Maier soll noch im Oktober die Trasse ein weiteres Mal abgegangen werden und erst dann kann das Vorprüfungsverfahren in Angriff genommen werden.

Ende der Sitzung: 22.20 Uhr

Der Vorsitzende:

Bgm. Ewald Tschanhenz

Der Schriftführer:

Alexander Kasper